

Sachstandsbericht über die Aktivitäten im Rahmen des Kontaktausschusses der EU-ORKB

Oktober 2016

Arbeitsgruppen, Netzwerke und Taskforces

1. Arbeitsgruppe "Strukturfonds VII"

2. Arbeitsgruppe "Mehrwertsteuer"

3. Gemeinsame Arbeitsgruppe "Prüfungstätigkeiten" (GAPT)

4. Netzwerk "Berichte nationaler ORKB über die Verwaltung von EU-Finanzmitteln"

5. Netzwerk zur Prüfung der Finanzpolitik

6. Netzwerk zur Prüfung der Strategie Europa 2020

7. Taskforce zu den Rechnungsführungsgrundsätzen für den öffentlichen Sektor in EU-Mitgliedstaaten (EPSAS)

**8. Taskforce zur Europäischen Bankenunion
(im Rahmen des Netzwerks zur Prüfung der Finanzpolitik)**

9. Taskforce zur Bewertung des Rahmens für die Zusammenarbeit des Kontaktausschusses

10. Expertennetzwerk für unabhängige Bewertungen der nationalen staatlichen Wirtschaftspolitiken

11. Arbeitsgruppe zur Verhütung und Bekämpfung von Unregelmäßigkeiten und Betrug

Name der AG/ des Netzwerks/ der TF	1. Arbeitsgruppe "Strukturfonds VII"
Zielsetzung/ Auftrag	Im Jahr 2015 beauftragte der Kontaktausschuss die Arbeitsgruppe Strukturfonds, ihre Arbeit fortzusetzen und eine parallele Prüfung zum "Beitrag der Strukturfonds zur Strategie Europa 2020 in den Bereichen Bildung und/oder Beschäftigung" durchzuführen.
Sachstand/ Ergebnis/ Resultate 2016	Im Februar nahm die Arbeitsgruppe einen gemeinsamen Prüfungsplan an. Anschließend leiteten die Mitglieder ihre nationalen Prüfungen ein. Sie kamen überein, bis Dezember die Prüfungen abzuschließen und ihre Länderberichte der Kerngruppe vorzulegen.
Links zu relevanten Berichten/ Dokumenten der AG/des Netzwerks/der TF	http://www.eca.europa.eu/sites/cc/de/Pages/WorkingGrouponStructuralFunds.aspx
Aktivitäten in diesem Jahr (Sitzungen usw.)	Februar 2016: Annahme des Prüfungsplans im schriftlichen Verfahren 1./2. Juni 2016: Sitzung der Arbeitsgruppe, um die während der Arbeiten vor Ort gesammelten Erfahrungen und aufgetretenen Fragen zu diskutieren
Mitglieder der AG/des Netzwerks/der TF und Beobachter	<u>Mitglieder:</u> ORKB Dänemarks, Deutschlands, Finnlands, Italiens, Lettlands, Maltas, der Niederlande, Polens, Portugals, der Slowakei und der Tschechischen Republik. <u>Beobachter:</u> ORKB Bulgariens und EuRH. <u>Kerngruppe:</u> ORKB Deutschlands (Vorsitz), der Niederlande und Maltas.
Name der Kontaktperson/ Vorsitz der AG/des Netzwerks/der TF	<u>Kontaktpersonen:</u> <ul style="list-style-type: none"> • Martina Hampel, Bundesrechnungshof, martina.hampel@brh.bund.de • Markus Dingendorf, Bundesrechnungshof, markus.dingendorf@brh.bund.de <u>Vorsitz:</u> Michael Klostermann, Bundesrechnungshof
Für 2017 geplante Aktivitäten	Die Kerngruppe beabsichtigt, den Gesamtbericht bis März zu erstellen. Die Arbeitsgruppe plant, den Bericht bis Oktober 2017 anzunehmen und ihn dann dem Kontaktausschuss vorzulegen.

Name der AG/ des Netzwerks/ der TF	2. Arbeitsgruppe "Mehrwertsteuer"
Zielsetzung/ Auftrag	<p>Forum für den Erfahrungsaustausch über die Funktionsweise des Mehrwertsteuersystems in der EU unter besonderer Berücksichtigung</p> <ul style="list-style-type: none"> • der Beobachtung der Entwicklungen im Bereich der MwSt., • der Verwaltungszusammenarbeit zwischen den Mitgliedstaaten, • der Messung der durch Betrug verursachten MwSt.-Ausfälle und der Bewertung der Wirksamkeit von Betrugsbekämpfungspolitiken, • der Bekämpfung von MwSt.-Betrug in der EU, • der Förderung der Zusammenarbeit auf dem Gebiet der MwSt.-Prüfung.
Sachstand/ Ergebnis/ Resultate 2016	<p>Im September 2015 fand die Plenarsitzung der Arbeitsgruppe "Mehrwertsteuer" in Rom statt. An der Sitzung nahmen die ORKB Italiens (Vorsitz), Belgiens, Bulgariens, Deutschlands, Finnlands, Lettlands, Litauens, Luxemburgs, Maltas, der Niederlande, Österreichs, Polens, Rumäniens, Spaniens, der Tschechischen Republik und Ungarns sowie der EuRH als Mitglieder teil; als Beobachter nahm die GD TAXUD teil.</p> <p>In einem speziellen Teil der Plenarsitzung hatte die Arbeitsgruppe Gelegenheit, Erfahrungen zur Analyse der MwSt.-Politik sowie zu deren Stärken und Schwächen mit der GD TAXUD und den italienischen Steuerbehörden auszutauschen.</p> <p><u>Kerngruppe 1</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Erstellen eines Sonderberichts unter Berücksichtigung der Ergebnisse des Fragebogens zur Umkehrung der Steuerschuldnerschaft und weitere Analyse mit Blick auf eine Erweiterung des Verfahrens in der nahen Zukunft. • Verteilen der Ergebnisse des Fragebogens und der Analyse an die Mitglieder der Arbeitsgruppe MwSt. • Organisation der nächsten Sitzung der Kerngruppe 1 in der zweiten Hälfte des Jahres 2016. <p><u>Kerngruppe 2</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Anlässlich der Plenarsitzung in Rom im September 2015 stellten die ORKB Deutschlands, Österreichs und Ungarns die Ergebnisse ihrer abgestimmten Prüfung zu Eurofisc vor. • Der gemeinsame Bericht über die Prüfung zu Eurofisc wurde 2015 veröffentlicht. • Ein gemeinsames Konzept für die Prüfung des E-Commerce wurde ausgearbeitet. • Das Konzept wurde an die Teilnehmer der Plenarsitzung verteilt. • Ergebnis: <ul style="list-style-type: none"> – Der E-Commerce ist für viele ORKB von Interesse. – Eine parallele Prüfung des Bundesrechnungshofs und der ORKB der Tschechischen Republik ist für 2017 geplant. – Es ist vorgesehen, eine Plattform für andere interessierte ORKB zu erstellen.

<p>Links zu relevanten Berichten/ Dokumenten der AG/des Netzwerks/der TF</p>	<p>http://www.eca.europa.eu/sites/cc/de/Pages/WorkingGrouponValueAddedtax.aspx</p> <p>CIRCABC</p>
<p>Aktivitäten in diesem Jahr (Sitzungen usw.)</p>	<p>Konsultation der Mitglieder der Arbeitsgruppe zum Vorsitz des Mandats (2017-2019).</p> <p><u>Kerngruppe 1</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Sitzung für November 2016 geplant. • Endgültiger Entwurf der Analyse zur Umkehrung der Steuerschuldnerschaft. <p><u>Kerngruppe 2</u></p> <p>6.-7. Oktober 2016: Sitzung der Kerngruppe 2 in Brüssel.</p>
<p>Mitglieder der AG/des Netzwerks/der TF und Beobachter</p>	<p><u>Mitglieder:</u> ORKB Belgiens, Bulgariens, Dänemarks, Deutschlands, Estlands, Finnlands, Irlands, Italiens, Lettlands, Litauens, Luxemburgs, Maltas, der Niederlande, Österreichs, Polens, Portugals, Rumäniens, der Slowakei, Sloweniens, Spaniens, der Tschechischen Republik, Ungarns, des Vereinigten Königreichs und Zyperns sowie der EuRH.</p> <p><u>Beobachter:</u> ORKB Griechenlands.</p>
<p>Name der Kontaktperson/ Vorsitz der AG/des Netzwerks/der TF</p>	<p>Giovanni Coppola (ORKB Italiens) - <u>Vorsitzender der Arbeitsgruppe</u>, Verbindungsbeamter und Leiter des Büros Internationale Beziehungen ufficio.relazioni.internazionali@corteconti.it</p> <p>Der Vorsitz der Arbeitsgruppe wird turnusmäßig übernommen. Seit April 2015 hat die ORKB Italiens den Vorsitz der Arbeitsgruppe inne.</p>
<p>Für 2017 geplante Aktivitäten</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Förderung einer starken Interaktion und Synergie zwischen den beiden Kerngruppen. Mitteilung der Ergebnisse der Aktivitäten der AG mit kurzen und aktuellen Informationen sowohl auf CIRCABC als auch auf der Website des Kontaktausschusses. • Übergabe-Übernahme-Sitzung zwischen der ORKB Italiens und dem neuen Vorsitz der Arbeitsgruppe. • Die Plenarsitzung der Arbeitsgruppe "Mehrwertsteuer" wird vom neuen Vorsitz ausgerichtet (ORKB muss noch festgelegt werden). <p><u>Kerngruppe 1</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Aktualisierung der Informationen auf CIRCABC nach der Sitzung 2016 (muss noch festgelegt werden). • Konsultation zum neuen Mandat im Anschluss an das Thema Umkehrung der Steuerschuldnerschaft und an die Planungsaktivitäten. <p><u>Kerngruppe 2</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Sitzung 2017. • Identifizierung weiterer Prüfungsbereiche, die mit dem E-Commerce zusammenhängen.

Name der AG/ des Netzwerks/ der TF	3. Gemeinsame Arbeitsgruppe "Prüfungstätigkeiten" (GAPT)
Zielsetzung/ Auftrag	<p>Nach der ursprünglichen Einrichtung als Bewerberländer-Arbeitsgruppe zur Förderung und Erleichterung der kleinmaßstäbigen, praktischen Zusammenarbeit zwischen den ORKB der Bewerberländer und der EU-Mitgliedstaaten wurde die neubenannte Gemeinsame Arbeitsgruppe "Prüfungstätigkeiten" (GAPT) im Jahr 2002 eingesetzt.</p> <p>Im Jahr 2004 bestätigte der Kontaktausschuss die GAPT als zentrales Element im Rahmen des EU-Erweiterungsprozesses nach Mai 2004 und betraute sie mit der Pflege der Arbeitsbeziehungen und Zusammenarbeit zwischen den im KA vertretenen ORKB und dem Netzwerk der Präsidenten (Beitrittsländer, Bewerberländer und potenzielle Bewerberländer).</p> <p>Die GAPT unterstützt das Netzwerk der Präsidenten, indem sie ihm mit fachlichem, organisatorischem und technischem Rat zur Seite steht.</p>
Sachstand/ Ergebnis/ Resultate 2016	<p>Die ORKB Schwedens erklärte sich bereit, ab Januar 2016 den Ko-Vorsitz zu übernehmen.</p> <p>Aufbauend auf dem Erfolg der PPA I (<i>Parallel Performance Audit</i>, parallele Wirtschaftlichkeitsprüfung) wurde ein neues Projekt eingeleitet (PPA II).</p> <p>Im Bereich der Prüfung der Rechnungsführung wurden Workshops durchgeführt.</p> <p>Unterstützung bei der Vorbereitung der Konferenz über die Unabhängigkeit der ORKB, die im September 2016 stattfand.</p> <p>Beitritt zur vorbereitenden Arbeitsgruppe für die Konferenz zu den Beziehungen zwischen den ORKB und den Parlamenten, die für November 2016 geplant ist.</p> <p><i>Eine vollständige Liste der von der GAPT unterstützten Veranstaltungen und Aktivitäten seit der letzten Sitzung ist dem Abschnitt Aktivitäten zu entnehmen.</i></p>
Links zu relevanten Berichten/ Dokumenten der AG/des Netzwerks/der TF	<p>www.contactcommittee.eu</p> <p>CIRCABC</p>
Aktivitäten seit der letzten Sitzung (Sitzungen usw.)	<p>Von der GAPT mit Unterstützung der ORKB Albaniens und Schwedens sowie des EuRH koordinierter Workshop zur Wesentlichkeit und zu Stichproben bei Prüfungen (November 2015, Vlora).</p> <p>Sitzung der Verbindungsbeamten des Netzwerks der Präsidenten (Februar 2016, Sarajewo).</p> <p>Von der ORKB Schwedens und dem EuRH mit Unterstützung der GAPT koordinierte einleitende Sitzung zur parallelen Wirtschaftlichkeitsprüfung (PPA II) (Februar 2016, Luxemburg - Räumlichkeiten des EuRH).</p>

	<p>Sitzung der Verbindungsbeamten des Netzwerks der Präsidenten (April 2016, Riga).</p> <p>Von der GAPT mit Unterstützung der ORKB Schwedens und Serbiens sowie von SIGMA koordinierte Diskussionsveranstaltung zu Prüfungsurteilen (April 2016, Belgrad).</p> <p>Erster Workshop zur parallelen Wirtschaftlichkeitsprüfung II, mit Unterstützung der ORKB Schwedens und des EuRH (April 2016, Podgorica).</p> <p>Zweiter Workshop zur parallelen Wirtschaftlichkeitsprüfung II, mit Unterstützung der ORKB Schwedens und des EuRH (Juni 2016, Priština).</p> <p>Konferenz zur Unabhängigkeit der ORKB mit Unterstützung von SIGMA (September 2016, Sarajewo).</p> <p>Dritter Workshop zur parallelen Wirtschaftlichkeitsprüfung II, mit Unterstützung der ORKB Schwedens und des EuRH (Oktober 2016, Stockholm).</p>
Mitglieder der AG/des Netzwerks/der TF und Beobachter	<p><u>Mitglieder:</u> Alle Mitglieder des Kontaktausschusses und des Netzwerks der Präsidenten.</p> <p><u>Beobachter:</u> n. z.</p>
Name der Kontaktperson/ Vorsitz der AG/des Netzwerks/der TF	<p><u>Kontaktpersonen und Ko-Vorsitze:</u></p> <p>Dragos Budulac, ORKB Rumäniens, dragos.budulac@rcc.ro</p> <p>Isabelle Berglund, ORKB Schwedens, isabelle.berglund@riksrevisionen.se</p>
Für 2017 geplante Aktivitäten	<p>Förderung der Unterstützung des KA für spezifische Netzwerk-Sitzungen, - Konferenzen, -Seminare, -Workshops, -Projekte oder -Initiativen in Zusammenarbeit mit der ORKB Schwedens, dem EuRH und SIGMA sowie mit anderen interessierten EU-ORKB</p> <p>(z. B. <u>für die zweite Jahreshälfte 2017 oder erforderlichenfalls für früher geplante Reihe von Workshops zur Prüfung der Rechnungsführung sowie Fortführung der Workshop-Aktivitäten im Zusammenhang mit dem Projekt parallele Wirtschaftlichkeitsprüfung - PPA II).</u></p> <p>Berichterstattung im Rahmen der Kontaktausschusssitzung 2017 und an die Verbindungsbeamten der EU-ORKB sowie im Rahmen der Sitzung der Verbindungsbeamten der ORKB des Netzwerks der Präsidenten.</p>

Name der AG/ des Netzwerks/ der TF	4. Netzwerk "Berichte nationaler ORKB über die Verwaltung von EU-Finanzmitteln"
Zielsetzung/ Auftrag	Das Netzwerk und die ihr vorausgehende Arbeitsgruppe verfolgen in erster Linie das Ziel, <ol style="list-style-type: none"> 1. den nationalen ORKB, die EU-Gesamtberichte zum EU-Finanzmanagement erstellen wollen, Anregung und Unterstützung zu bieten; 2. auf der Grundlage von Ländervergleichen gemeinsame Elemente in diesen Berichten zu entwickeln; 3. im Bereich des EU-Finanzmanagements Informationen zur Lage in den Mitgliedstaaten auszutauschen.
Sachstand/ Ergebnis/ Resultate 2016	Tragfähigkeit und Zweckmäßigkeit einer Weiterführung des Netzwerks wurden im Jahr 2016 erneut bewertet. Da keine Anregungen oder Vorschläge für künftige Aktivitäten des Netzwerks vorgebracht wurden, wird vorgeschlagen, das Netzwerk bei der KA-Sitzung 2016 in Bratislava zu schließen. Neue Ideen und Vorschläge für neue Aktivitäten könnten über das Netzwerk der Verbindungsbeamten kommuniziert werden.
Links zu relevanten Berichten/ Dokumenten der AG/des Netzwerks/der TF	http://www.contactcommittee.eu
Aktivitäten in diesem Jahr (Sitzungen usw.)	Abgesehen von der Bewertung der Tragfähigkeit einer Weiterführung des Netzwerks fanden im Jahr 2016 keine Aktivitäten statt. <i>Kurze Zusammenfassung der wichtigsten Aktivitäten der Arbeitsgruppe/des Netzwerks (2004-2016)</i> <p>Im Anschluss an die Veröffentlichung des ersten EU-Tendenzberichts durch den niederländischen Rechnungshof setzte der Kontaktausschuss die Arbeitsgruppe, aus der später das Netzwerk wurde, anlässlich ihrer Sitzung 2003 in Prag ein. Im Laufe der letzten 13 Jahre wurden im Rahmen der Zusammenarbeit der EU-ORKB mehrere Ergebnisse erzielt. Zu Beginn der Zusammenarbeit im Jahr 2004 erstellten nur drei nationale ORKB Gesamtberichte über das EU-Finanzmanagement (UK, DK und NL). Im Laufe der Jahre folgten weitere ORKB diesem Beispiel: Insgesamt haben seitdem 15 nationale ORKB (auch AT, CY, CZ, DE, EE, HR, HU, IT, LT, LV, SI und SK) einen solchen Bericht veröffentlicht. Die zahlreichen Sitzungen, Seminare und Diskussionen sowie der Informationsaustausch innerhalb des Rahmens der Arbeitsgruppe/des Netzwerks haben dazu beigetragen, dieses Ergebnis zu erreichen. Die Aktivitäten der Arbeitsgruppe/des Netzwerks haben den EU-ORKB auch einen Einblick in den Umgang anderer ORKB mit Fragen des EU-Finanzmanagements in ihrem spezifischen nationalen Kontext ermöglicht. Im Verlauf wurde die bilaterale und multilaterale Zusammenarbeit zwischen den ORKB gestärkt. Letzten Endes haben 26 EU-ORKB an einer Aktivität oder</p>

	mehreren Aktivitäten der Arbeitsgruppe/des Netzwerks teilgenommen.
Mitglieder der AG/des Netzwerks/der TF und Beobachter	Das Netzwerk steht im Prinzip allen EU-ORKB offen. <u>Die folgenden ORKB haben an seinen Aktivitäten teilgenommen:</u> Niederlande (Vorsitz), Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Malta, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Tschechische Republik, Türkei, Ungarn, Vereinigtes Königreich, Zypern und der Europäische Rechnungshof.
Name der Kontaktperson/ Vorsitz der AG/des Netzwerks/der TF	<u>Kontaktperson</u> für das Netzwerk ist Jan van den Bos, ORKB der Niederlande (jmm.vandenbos@rekenkamer.nl). Den Vorsitz des Netzwerks und seiner Arbeitsgruppe hatte der niederländische Rechnungshof inne.
Für 2017 geplante Aktivitäten	Der Kontaktausschuss wird gebeten, das Netzwerk anlässlich seiner Sitzung 2016 in Bratislava zu schließen. Gleichzeitig wird der Kontaktausschuss aufgefordert, die Berichterstattung im Zusammenhang mit der Rechenschaftspflicht in Bezug auf das EU-Finanzmanagement auf der Ebene der Mitgliedstaaten systematisch weiterzuverfolgen und bei der laufenden Neubewertung des Rahmens für die Zusammenarbeit des KA neue Arten der Zusammenarbeit im Bereich des EU-Finanzmanagements zu ermitteln.

Name der AG/ des Netzwerks/ der TF	5. Netzwerk zur Prüfung der Finanzpolitik
Zielsetzung/ Auftrag	<ul style="list-style-type: none"> • Das Netzwerk zur Prüfung der Finanzpolitik wurde im Jahr 2008 auf der Grundlage eines gemeinsamen Vorschlags der ORKB Finnlands und Schwedens gegründet (Entschießung KA-E-2008-4 des Kontaktausschusses). In der Entschießung KA-E-2009-03 wurde die Einrichtung des Netzwerks erneut anerkannt. • Das Netzwerk hat folgende Ziele: <ul style="list-style-type: none"> – Verbesserung der Methoden und Verfahren für Prüfungen im Bereich der nationalen Finanzpolitik durch Nutzung bewährter Verfahren und Austausch von Informationen zwischen den in diesem Bereich tätigen ORKB. – Schaffung eines Netzwerks von in diesem Bereich tätigen Stellen und Informationsaustausch zwischen den an diesem Thema interessierten ORKB. • Zu den Aktivitäten des Netzwerks gehören Benchmarking (bewährte Verfahren, Datenerhebung), Informationsaustausch sowie die Veranstaltung von Workshops und Seminaren zur Verbreitung der vorhandenen Informationen zu Themen im Bereich Prüfung der Finanzpolitik.
Sachstand/ Ergebnis/ Resultate 2016	<ul style="list-style-type: none"> • Der Schwerpunkt des Netzwerks liegt auf der Entwicklung bewährter Verfahren und dem Informationsaustausch. Das Netzwerk dient als Forum für Prüfungsexperten im Bereich Finanzpolitik und öffentliche Finanzen, wobei ein Austausch über methodische Fragen und Fachwissen angestrebt wird. • Die jährlichen Seminare boten Gelegenheit für einen fruchtbaren Austausch zwischen Mitarbeitern verschiedener ORKB. Dabei wurde ein breites Spektrum von Themen abgedeckt, wozu die Erörterung von Prüfungsmethoden ebenso gehörte wie die Vorstellung verschiedener Prüfungsergebnisse oder Prüfungsthemen. Die Seminare erfreuten sich sehr reger Beteiligung, und die Anzahl der teilnehmenden Länder hat von Jahr zu Jahr zugenommen. Die Vertiefung der wirtschaftspolitischen Steuerung in der EU und die beeinträchtigten finanziellen Perspektiven der Regierungen haben die Diskussionen gekennzeichnet. • Im Jahr 2016 leitete das Netzwerk eine parallele Prüfung zum Thema der zugrunde liegenden Risiken für die Tragfähigkeit der öffentlichen Finanzen ein. Den Vorsitz der zugehörigen Arbeitsgruppe hat die ORKB Schwedens inne. Zu den weiteren teilnehmenden ORKB gehören die ORKB der Niederlande, Finnlands, Portugals, Lettlands und der Slowakei.
Links zu relevanten Berichten/ Dokumenten der AG/des Netzwerks/der TF	<ul style="list-style-type: none"> • Link zum Extranet des Netzwerks: https://verify.poutapilvi.fi/vtv/http/www.vtv.fi/extranet <p>Das Extranet enthält alle Unterlagen, einschließlich der Präsentationen, die bei den Sitzungen des Netzwerks verteilt wurden.</p>

Aktivitäten in diesem Jahr (Sitzungen usw.)	<ul style="list-style-type: none"> • Das jährliche Seminar des Netzwerks wurde von der ORKB Sloweniens am 26. Mai 2016 in Brdo pri Kranju ausgerichtet. • Die Hauptthemen des Seminars waren das transparente, den tatsächlichen Verhältnissen entsprechende Bild der Staatsfinanzen (wobei mehrere Themen auch aus Rechnungslegungsperspektive behandelt wurden) sowie die Tragfähigkeit der öffentlichen Finanzen. Außerdem wurden finanzpolitische Vorschriften und Erfahrungen im Bereich der nationalen Finanzpolitik erörtert. • Die Ergebnisse der Prüfung des EuRH zur Umsetzung des VÜD durch die Kommission wurden diskutiert. Es wurde angesprochen, dass es wichtig ist, die Qualität der zugrunde liegenden Finanzdaten sicherzustellen. • Im Rahmen der Präsentationen der Teilnehmer wurde im Seminar auch das Thema rechenschaftspflichtige und wirksame Bankenaufsicht (nach Einführung des Einheitlichen Aufsichtsmechanismus) behandelt.
Mitglieder der AG/des Netzwerks/der TF und Beobachter	<p><u>Mitglieder:</u> ORKB Belgiens, Finnlands, Frankreichs, Österreichs, Polens, Portugals, Schwedens, Sloweniens, Spaniens und der Tschechischen Republik sowie der Europäische Rechnungshof.</p> <p><u>Beobachter:</u> Vertreter der ORKB Dänemarks, Deutschlands, Estlands, Griechenlands, Irlands, Lettlands, Litauens, Maltas, der Niederlande, der Slowakei, der Türkei, Ungarns, des Vereinigten Königreichs und Zyperns nahmen an Sitzungen des Netzwerks teil.</p>
Name der Kontaktperson/ Vorsitz der AG/des Netzwerks/der TF	<p>Kontaktperson: Frau Sini Salmi, ORKB Finnlands, E-Mail: sini.salmi@vtv.fi</p> <p><u>Vorsitz:</u> Herr Marko Männikkö, stellvertretender Generaldirektor, ORKB Finnlands, E-Mail: marko.mannikko@vtv.fi</p> <p><u>Stellvertretender Vorsitz:</u> Herr Matti Okko, Direktor im Bereich Prüfung der Finanzpolitik, ORKB Finnlands, E-Mail: matti.okko@vtv.fi</p>
Für 2017 geplante Aktivitäten	<p>Die laufenden parallelen Prüfungen zu den zugrunde liegenden Risiken für die Tragfähigkeit der öffentlichen Finanzen sowie zur Bankenaufsicht (nach Einführung des Einheitlichen Aufsichtsmechanismus) sollen 2017 abgeschlossen werden.</p> <p>Das nächste Seminar des Netzwerks zur Prüfung der Finanzpolitik findet im Frühjahr 2017 in Malta statt. Das Ergebnis der beiden parallelen Prüfungen wird dann im Vordergrund stehen. Informationen über Aktivitäten auf nationaler Ebene werden weiter ausgetauscht und die Verbreitung methodischer Informationen wird weitergeführt.</p> <p>Gleichzeitig wird das Netzwerk den Informationsaustausch fortsetzen und die Methoden und Vorgehensweisen für die Prüfung wichtiger Fragen der Gesamtlage der öffentlichen Finanzen sowie der Finanzpolitik und Haushaltsplanung verbessern.</p> <p>Das Netzwerk wird über die Entwicklungen der Bankenunion und der EPSAS informiert. Innerhalb des Netzwerks werden die folgenden Themen diskutiert: Tragfähigkeit der öffentlichen Finanzen, Transparenz der Staatsfinanzen einschließlich Eventualverbindlichkeiten, Umsetzung der europäischen wirtschaftspolitischen Steuerung sowie Aktivitäten der ORKB, die mit der Prüfung ihrer nationalen Umsetzung verbunden sind.</p>

Name der AG/ des Netzwerks/ der TF	6. Netzwerk zur Prüfung der Strategie Europa 2020
Zielsetzung/ Auftrag	Forum für den Austausch von Erfahrung und Wissen bei der Prüfung von Themen im Zusammenhang mit der Strategie Europa 2020 und nützliches Instrument zur Strukturierung der Aktivitäten der ORKB - KA-Entschießung 2012.
Sachstand/ Ergebnis/ Resultate 2016	<p>Im Jahr 2016 haben mehrere ORKB mit Arbeiten im Bereich der Strategie Europa 2020 begonnen. Dabei handelt es sich sowohl um abgestimmte Prüfungen als auch um Prüfungen auf nationaler Ebene: i) 11 ORKB führen innerhalb der Arbeitsgruppe "Strukturfonds" eine abgestimmte Prüfung zum "Beitrag der Strukturfonds zur Strategie Europa 2020 in den Bereichen Bildung und/oder Beschäftigung" durch; ii) drei ORKB führen die abgestimmte Prüfung "Ermittlung empfehlenswerter Verfahren im Rahmen von Systemen zur Laufbahnverfolgung nach dem Hochschulabschluss" durch; iii) zwei ORKB führen derzeit Arbeiten aus, die auf Ideen des Netzwerks für Prüfungsthemen zurückgehen: "Wirksamkeit der EU-Regionalpolitik" und "Investitionen in die berufliche Aus- und Weiterbildung und der Bedarf auf dem Arbeitsmarkt".</p> <p>Das jährliche Seminar des Netzwerks wurde von der ORKB Finnlands am 3. Juni 2016 in Helsinki ausgerichtet. In den Schlussfolgerungen des Seminars wird das Netzwerk als wichtiges Forum gewürdigt, in dem bezüglich der Arbeit der ORKB Erfahrungen ausgetauscht und Anregungen geliefert werden, wobei besonderes Augenmerk auf die Entwicklung von Instrumenten gelegt wird, mit denen die Qualität der Indikatoren und Ziele der Strategie Europa 2020 geprüft werden kann.</p>
Links zu relevanten Berichten/ Dokumenten der AG/des Netzwerks/der TF	<ul style="list-style-type: none"> • Website der ORKB Finnlands (www.vtv.fi) • Website der ORKB Portugals (www.tcontas.pt, oder direkter: http://www.fpan-europa2020.tcontas.pt/default.aspx)
Aktivitäten in diesem Jahr (Sitzungen usw.)	<ul style="list-style-type: none"> • Ein Vertreter des Netzwerkvorsitzes nahm an den Sitzungen zu den beiden abgestimmten Prüfungen teil ("Ermittlung empfehlenswerter Verfahren im Rahmen von Systemen zur Laufbahnverfolgung nach dem Hochschulabschluss" am 3. November 2015 in Budapest sowie die Prüfung innerhalb der Arbeitsgruppe Strukturfonds vom 18.-19. November 2015 in Luxemburg), um die Prüfungsarbeiten zur Strategie Europa 2020 bestmöglich abzustimmen und den Informationsaustausch unter den Netzwerkmitgliedern zu optimieren. • Das jährliche Seminar des Netzwerks fand am 3. Juni 2016 in Helsinki statt. Ziel war es, durch den Austausch von Methoden und empfehlenswerten Verfahren weiterhin Anregungen für die Arbeit der ORKB auf nationaler Ebene sowie für parallel ausgeführte Arbeiten zu liefern.

Mitglieder der AG/des Netzwerks/der TF und Beobachter	<p><u>Mitglieder:</u> An den Tätigkeiten des Netzwerks können alle EU-ORKB teilnehmen. Am gemeinsamen Seminar 2016 nahmen 16 ORKB teil: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Italien, Lettland, Litauen, Malta, Niederlande, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Tschechische Republik, Ungarn sowie der Europäische Rechnungshof.</p>
Name der Kontaktperson/ Vorsitz der AG/des Netzwerks/der TF	<p><u>Kontaktperson:</u> Ana Furtado (Direktorin) - anafurtado@tcontas.pt <u>Vorsitz:</u> José Luis Pinto Almeida (Mitglied der ORKB Portugals) - (pinto.almeida@tcontas.pt)</p>
Für 2017 geplante Aktivitäten	<p>Im Rahmen seiner Aktivitäten sollte das Netzwerk weiterhin Prüfungen der ORKB zu der Frage fördern, inwieweit nationale Maßnahmen zur Erreichung der Ziele der Strategie Europa 2020 beitragen.</p> <p>In diesem Kontext wird der Vorsitz des Netzwerks 2017 eine Umfrage durchführen, um Informationen über die Prüfungen einzuholen, die die ORKB seit 2012 zu mit der Strategie Europa 2020 zusammenhängenden Themen vorgenommen haben. Das jährliche Seminar ist für Juni 2017 geplant.</p>

Name der AG/des Netzwerks/der TF	7. Taskforce zu den Rechnungsführungsgrundsätzen für den öffentlichen Sektor in EU-Mitgliedstaaten (EPSAS)
Zielsetzung/ Auftrag	Im Jahr 2013 entschied der Kontaktausschuss, eine Taskforce interessierter ORKB einzusetzen. Ziel war die Beobachtung des von der EU-Kommission angestoßenen Prozesses zur Entwicklung Europäischer Rechnungsführungsgrundsätze für den öffentlichen Sektor, die Beteiligung an den Arbeitsgruppen der Kommission und die Berichterstattung beim KA.
Sachstand/ Ergebnis/ Resultate 2016	Die berichterstattenden ORKB Frankreichs und Deutschlands haben die aktuellen Entwicklungen weiter beobachtet und berichten insbesondere über die Aktivitäten der seit September 2015 tätigen "Working Group EPSAS" und ihrer Unterarbeitsgruppen (den sog. Cells). Die Kommission hat auf eine gesonderte Mitteilung zu EPSAS verzichtet, sodass sich darauf keine weiteren Aktivitäten der Taskforce EPSAS stützen konnten.
Links zu relevanten Berichten/ Dokumenten der AG/des Netzwerks/der TF	http:// www.eca.europa.eu/sites/cc/de/Pages/EPSAS-Task-force.aspx
Aktivitäten 2016 (Sitzungen usw.)	Keine Sitzungen.
Mitglieder der AG/des Netzwerks/der TF und Beobachter	<u>Mitglieder</u> : ORKB Belgiens, Bulgariens, Deutschlands (Vorsitz), Estlands, Finnlands, Frankreichs (Vorsitz), Kroatiens, Italiens, Lettlands, Litauens, Maltas, der Niederlande, Österreichs, Polens, Portugals, Rumäniens, Schwedens, Sloweniens, Spaniens, der Tschechischen Republik, Ungarns und des Vereinigten Königreichs sowie der Europäische Rechnungshof.
Name der Kontaktperson/ Vorsitz der AG/des Netzwerks/der TF	<u>Vorsitz</u> : Dominique Pannier (ORKB Frankreichs) Christine Rabenschlag (Bundesrechnungshof) <u>Kontaktperson</u> : Bundesrechnungshof: Ralf Olheide, Ralf.Olheide@brh.bund.de ORKB Frankreichs: Lionel Vareille, LVareille@ccomptes.fr
Für 2017 geplante Aktivitäten	Die berichterstattenden ORKB Frankreichs und Deutschlands beobachten die aktuellen Entwicklungen weiter und berichten darüber. Die ORKB werden gebeten, offene Fragen zu sammeln und ihre nationalen Parlamente, Regierungen und Finanzministerien dafür zu sensibilisieren sowie eine aktivere Rolle im EPSAS-Prozess einzunehmen.

	<p>Der Vorsitz wird der Taskforce EPSAS vorschlagen, im Jahr 2017 eine Sitzung durchzuführen, um</p>
--	--

- sich einen Überblick über die Situation in den einzelnen Mitgliedstaaten zu verschaffen;
- eine Mitteilung der Kommission anzunehmen, in der die offenen Fragen des EPSAS-Prozesses beantwortet werden;
- eine abgestimmte Position für den Kontaktausschuss gegenüber der Kommission und dem Europäischen Parlament vorzubereiten.

Name der AG/ des Netzwerks/ der TF	8. Taskforce zur Europäischen Bankenunion (im Rahmen des Netzwerks zur Prüfung der Finanzpolitik)
Zielsetzung/ Auftrag	Der Kontaktausschuss entschied im Oktober 2014, eine Taskforce zur Europäischen Bankenunion einzusetzen. Auftrag der Taskforce ist die Vorbereitung einer Prüfungszusammenarbeit zur Bankenaufsicht und die Durchführung einer umfassenden Erhebung für eine Bestandsaufnahme zu den nationalen Aufträgen der EU-ORKB hinsichtlich der Prüfung der Bankenaufsicht.
Sachstand/ Ergebnis/ Resultate 2016	<p>Alle teilnehmenden ORKB berichteten, dass sie mit ihren Prüfungen im Zeitplan liegen, sodass die parallele Prüfung rechtzeitig für die KA-Sitzung 2017 abgeschlossen werden kann.</p> <p>Die Taskforce ermittelte drei Prüfungslücken hinsichtlich der Prüfung in Bezug auf die Beaufsichtigung und berichtete der Europäischen Kommission darüber (Anlage 1). Die Taskforce fordert die Europäische Kommission nachdrücklich dazu auf, diese Prüfungslücken bei ihrer Überprüfung gemäß Artikel 32 der SSM-Verordnung zu berücksichtigen. Außerdem fordert die Taskforce die Europäische Kommission auf, eine Stärkung des Prüfungsauftrags des EurH bezüglich des Einheitlichen Aufsichtsmechanismus der EZB vorzuschlagen und dabei auch den Anwendungsbereich von Artikel 20 Absatz 7 der SSM-Verordnung zu klären und/oder ggf. Artikel 20 Absatz 7 der SSM-Verordnung und Artikel 27 Absatz 2 der Satzung des ESZB und der EZB zu ändern.</p>
Links zu relevanten Berichten/ Dokumenten der AG/des Netzwerks/der TF	Noch nicht verfügbar.
Aktivitäten in diesem Jahr (Sitzungen usw.)	<p>Die Taskforce zur europäischen Bankenaufsicht trat vom 22.-24. Juni 2016 in Bonn zusammen. In erster Linie sollten im Rahmen der Sitzung die Fortschritte bei der parallelen Prüfung zur Bankenaufsicht über weniger bedeutende Institute erörtert und Erfahrungen ausgetauscht werden.</p> <p>Die Kerngruppe tritt im Oktober 2016 zusammen, um eine Vorlage für die Länderberichte zu entwerfen und zu verteilen, zu der die teilnehmenden ORKB bis spätestens 31. Januar 2017 beitragen sollen.</p>
Mitglieder der AG/des Netzwerks/der TF und Beobachter	<p><u>Mitglieder:</u> ORKB Deutschlands, Griechenlands, Maltas, der Niederlande, Österreichs, Schwedens und Zyperns sowie der Europäische Rechnungshof.</p> <p>Im Juni 2016 informierte die ORKB Frankreichs die TF, dass sie ab September 2016 (Datum muss noch bestätigt werden) ähnliche Prüfungstätigkeiten durchführen wird; die Ergebnisse könnten auch in den Bericht der TF, der 2017 dem KA vorgelegt wird, aufgenommen werden.</p> <p><u>Beobachter:</u> ORKB Finnlands, Rumäniens und Ungarns.</p> <p><u>Kerngruppe:</u> ORKB Deutschlands und der Niederlande sowie der Europäische</p>

	Rechnungshof.
Name der Kontaktperson/ Vorsitz der AG/des Netzwerks/der TF	<p><u>Kontaktpersonen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Uwe Schreiner, Bundesrechnungshof, uwe.schreiner@brh.bund.de • Peter van Roozendaal, Algemene Rekenkamer (ORKB der Niederlande), P.vanRoozendaal@rekenkamer.nl <p><u>Vorsitz:</u> ORKB der Niederlande und Bundesrechnungshof.</p>
Für 2017 geplante Aktivitäten	Die Taskforce (Kerngruppe und sonstige Prüfungsteilnehmer) tritt voraussichtlich im Januar und im Mai 2017 (Daten müssen noch bestätigt werden) zusammen, um Prüfungsergebnisse zu erörtern und den Abschlussbericht zu erstellen.

Name der AG/ des Netzwerks/ der TF	9. Taskforce zur Bewertung des Rahmens für die Zusammenarbeit des Kontaktausschusses
Zielsetzung/ Auftrag	Die Taskforce hat folgende Ziele: <ul style="list-style-type: none"> • Analyse der Stärken und Schwächen der Zusammenarbeit des Kontaktausschusses mit Fokus auf den letzten fünf Jahren; • Identifizierung der Herausforderungen, denen der Kontaktausschuss bei der möglichst wirksamen Gestaltung seiner Zusammenarbeit gegenübersteht; • Vorlage von Vorschlägen für den Umgang mit diesen Herausforderungen und Festlegung der weiteren Schritte.
Sachstand/ Ergebnis/ Resultate 2016	Die Taskforce hat ihren Auftrag erfüllt. Im Rahmen ihrer Sitzung in Riga (7. April 2016) nahmen die Verbindungsbeamten den Bericht der TF sowie ihre Empfehlungen an, die dem KA 2016 zur Verabschiedung vorgelegt werden.
Links zu relevanten Berichten/ Dokumenten der AG/des Netzwerks/der TF	http://www.contactcommittee.eu CIRCABC
Aktivitäten in diesem Jahr (Sitzungen usw.)	Im März 2016 trat die TF in Luxemburg in den Räumlichkeiten des Europäischen Rechnungshofs zusammen, um die Umfrageergebnisse und den Entwurf des Berichts der TF zu erörtern. Die TF legte die folgenden Dokumente vor: 1) eine Zusammenfassung der Antworten auf die Umfrage, in der die Bemerkungen der Umfrageteilnehmer (ORKB) Kategorien zugewiesen, zusammengefasst und zusammengestellt sind; 2) den Bericht der TF einschließlich einer Analyse der Stärken und Schwächen des KA sowie der Herausforderungen, denen er gegenübersteht, mit entsprechenden Empfehlungen für den Ausbau und die Verbesserung der KA-Zusammenarbeit; 3) einen Änderungsvorschlag für das KA-Leitbild.
Mitglieder der AG/des Netzwerks/der TF und Beobachter	<u>Mitglieder:</u> ORKB Dänemarks, Estlands, Lettlands, Litauens, der Niederlande, Österreichs, Polens, Portugals, Rumäniens, Schwedens, der Slowakei und des Vereinigten Königreichs sowie der Europäische Rechnungshof (Vorsitz).
Name der Kontaktperson/ Vorsitz der AG/des Netzwerks/der TF	<u>Kontaktperson:</u> Elisabeth Franco, Referatsleiterin, Verbindungsbüro und Protokoll, Europäischer Rechnungshof, liaison.officer@eca.europa.eu <u>Vorsitz:</u> Geoffrey Simpson, Verbindungsbeamter, Europäischer Rechnungshof, liaison.officer@eca.europa.eu

Für 2017 geplante Aktivitäten	-
-------------------------------	---

Name der AG/ des Netzwerks/ der TF	10. Expertennetzwerk für unabhängige Bewertungen der nationalen staatlichen Wirtschaftspolitiken
Zielsetzung/ Auftrag	<p>Intensivierung der Zusammenarbeit zwischen den ORKB mit Blick auf die den nationalen Parlamenten vorgelegten unabhängigen Bewertungen der nationalen staatlichen Wirtschaftspolitiken.</p> <p>Erstellen eines Rahmenwerks auf der Grundlage der Erfahrungen bei der Berichterstattung über und der Bewertung der nationalen Wirtschaftspolitik auf allen staatlichen Ebenen, um "vorbildliche Verfahren" auszutauschen mit Blick darauf, die verwendeten Methoden sowie die Beziehungen zwischen den wichtigsten nationalen Wirtschaftsinstitutionen zu analysieren.</p>
Sachstand/ Ergebnis/ Resultate 2016	<ul style="list-style-type: none"> • Fragebogen an die EU-ORKB verteilt; • die Antworten auf den Fragebogen wurden gesammelt, zusammengefasst und den ORKB, die dem Netzwerk angehören, übermittelt im Hinblick darauf, das Dokument anlässlich eines Seminars im Oktober 2016 zu diskutieren.
Links zu relevanten Berichten/ Dokumenten der AG/des Netzwerks/der TF	http://www.eca.europa.eu/sites/cc/en/Pages/Expert-network-on-the-independent-assessment-of-national-public-economic-policies.aspx
Aktivitäten in diesem Jahr (Sitzungen usw.)	<p>Vom 5.-7. Oktober 2016 fand in Rom eine Eröffnungssitzung einschließlich Seminar statt. Die ORKB Italiens, Frankreichs, Kroatiens, Litauens, Maltas, Polens und der Slowakei nahmen an der Sitzung teil.</p> <p>Im Rahmen der Sitzung hatten die ORKB Gelegenheit, eine gemeinsame Grundlage für die Analyse der unterschiedlichen Modelle zur Bewertung der nationalen staatlichen Wirtschaftspolitiken in den im Expertennetzwerk vertretenen Ländern zu schaffen. Außerdem zeigten sich die unterschiedlichen Sichtweisen der ORKB hinsichtlich der Bewertung der staatlichen Politiken durch die Räte für Finanzpolitik.</p> <p>In der Sitzung wurde außerdem angesprochen, dass die ORKB ein Gleichgewicht finden müssen zwischen ihren Pflichten, die mit der Prüfung der Haushaltsdisziplin zusammenhängen, und den Pflichten, die die Bewertung von Diensten für die Bürger betreffen.</p> <p>Eine der Schlussfolgerungen lautete, dass die ORKB Schulungen organisieren sollten, um die relevanten Methoden und Techniken zu vertiefen, und dass weitere KA-ORKB dem Netzwerk beitreten und zu seinen Aktivitäten beitragen können.</p>
Mitglieder der AG/des Netzwerks/der TF und Beobachter	<p><u>Mitglieder:</u> ORKB Italiens (Vorsitz), Frankreichs, Kroatiens, Litauens, Maltas, Polens und der Slowakei.</p> <p><u>Beobachter:</u> Slowenien.</p>

Name der Kontaktperson/ Vorsitz der AG/des Netzwerks/der TF	Giovanni Coppola (ORKB Italiens) - <u>Vorsitzender der Arbeitsgruppe</u> , Verbindungsbeamter und Leiter des Büros Internationale Beziehungen ufficio.relazioni.internazionali@cor.teconti.it
Für 2017 geplante Aktivitäten	Sollen im Anschluss an die Sitzung im Oktober 2016 in Rom festgelegt werden (ein Bericht zu den Ergebnissen der Sitzung wurde im Rahmen der KA-Sitzung 2016 vorgestellt).

Name der AG/ des Netzwerks/ der TF	11. Arbeitsgruppe zur Verhütung und Bekämpfung von Unregelmäßigkeiten und Betrug
Zielsetzung/ Auftrag	<p>Intensivierung der Zusammenarbeit unter den ORKB mit Blick auf die Verhütung und Bekämpfung von Unregelmäßigkeiten und Betrug zum Schutz der Einnahmen der EU.</p> <p>Förderung einheitlicher Überwachungsmaßnahmen in den verschiedenen Mitgliedstaaten, Vorlage von Verbesserungsvorschlägen im Hinblick auf die derzeitigen EU-Verordnungen sowie Entwicklung vorbildlicher Verfahren mit dem Ziel einer umfassenden Harmonisierung der Aktivitäten, die Verhütung und Bekämpfung von Unregelmäßigkeiten und Betrug betreffen.</p>
Sachstand/ Ergebnis/ Resultate 2016	<ul style="list-style-type: none"> • Analyse der Ergebnisse, die im Rahmen der Programme "Hercule" I und II und des Seminars "Verhütung und Bekämpfung von Unregelmäßigkeiten und Betrug zum Schutz der Einnahmen der EU: Profile der Harmonisierung und Koordinierung innerhalb der Aktivitäten der ORKB", das im September 2014 während der italienischen EU-Ratspräsidentschaft bei der ORKB Italiens stattfand und gemeinsam mit dem Ratsvorsitz - Abteilung für europäische Angelegenheiten - und dem Außenministerium organisiert wurde, erzielt wurden. • Auswahl der wirksamsten Instrumente der Zusammenarbeit und insbesondere Erstellen einer internationalen Datenbank für ORKB auf der Grundlage der Erfahrungen im Zusammenhang mit den nationalen Datenbanken und der Datenbank des OLAF. • Eine Sitzung ist für die ersten Monate des Jahres 2017 geplant.
Links zu relevanten Berichten/ Dokumenten der AG/des Netzwerks/der TF	http://www.eca.europa.eu/sites/cc/de/Pages/Working-group-on-preventing-and-combating-irregularities-and-fraud.aspx
Aktivitäten in diesem Jahr (Sitzungen usw.)	Siehe oben.
Mitglieder der AG/des Netzwerks/der TF und Beobachter	<p><u>Mitglieder</u>: ORKB Italiens (Vorsitz), Belgiens, Frankreichs, Kroatiens, Lettlands, Portugals und Rumäniens sowie der Europäische Rechnungshof.</p> <p>Beobachter: Litauen.</p>
Name der Kontaktperson/ Vorsitz der AG/des Netzwerks/der TF	Giovanni Coppola (ORKB Italiens) - <u>Vorsitzender der Arbeitsgruppe</u> , Verbindungsbeamter und Leiter des Büros Internationale Beziehungen ufficio.relazioni.internazionali@corteconti.it

Für 2017 geplante Aktivitäten	Eine Sitzung ist für die ersten Monate des Jahres 2017 geplant.
-------------------------------	---